

JBG-Info 2025-26/3

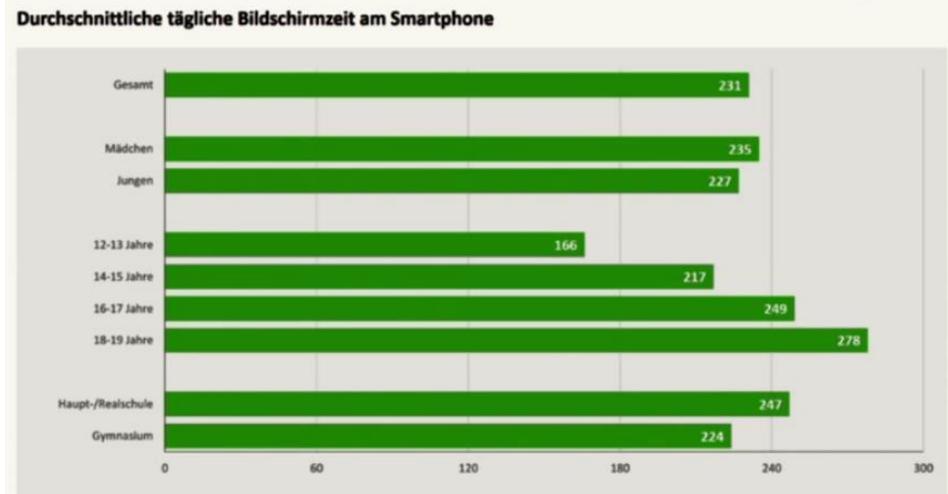
(28.11.2025)

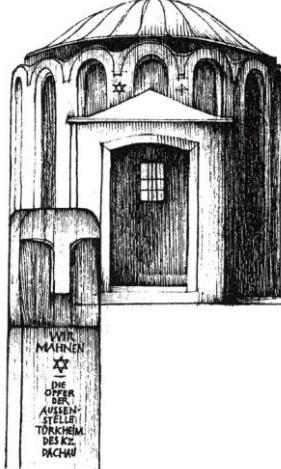


Thema	Informationen
Stunden- ausfall	<p>Aufgrund von nicht vorhersehbaren längerfristigen Erkrankungen im Kollegium waren die ersten 10 Wochen des Schuljahres gekennzeichnet durch Vertretungen und teilweise auch Stundenausfall. Wir haben durch erhebliche Mehrarbeit von Lehrkräften einen Großteil der Ausfälle zwar ausgleichen können, doch war es nicht immer möglich die Vertretung fachgleich und in eine einzige Hand zu geben. Stellenweise mussten sich zwei Lehrkräfte den Unterricht einer Klasse teilen, kein Idealfall, aber immerhin konnte so Unterricht im jeweiligen Fach gegeben werden. Stellenweise musste Unterricht leider auch ausfallen.</p> <p>Ich bedanke mich bei allen Lehrkräften, die den Ausfall minimiert haben. Den Schülerinnen und Schülern, die von Unterrichtsausfall betroffen waren, soll kein Nachteil entstehen.</p>
Update	<p>Die Redaktion (mit vielen neuen, jungen Mitgliedern) war fleißig und hat ein kleines Spickzettelupdate fertiggestellt. Vielen Dank an die Leiterin Frau Abröll und ihr rühriges Team!</p> <div style="text-align: center;">  <p>Das Spickzettel-Team 2025-26 www.spickzettel.gymnasium-tuerkheim.de Passwort: Spickzettel</p> </div>
General- planung + Projekt- steuerung 	<p>Nun ist es amtlich: die Generalplanung für die JBG-Erweiterung übernimmt das Münchener Architekturbüro LMJD (Laurenz Motzet und Jürgen Dennerle) mit Standorten in Pasing und Nürnberg.</p> <p>Ansprechpartner für uns vor Ort werden der Geschäftsführer Jürgen Dennerle und Frau Stefanie Willeke sein.</p> <p>Die Projektsteuerung der JBG-Erweiterung übernimmt das Büro Seitz/Müller.</p> <p>Die Projektsteuerung ist bereits in der demnächst beginnenden Planungsphase von entscheidender Bedeutung. Zeitlich umfasst die Projektsteuerung den gesamten Entstehungsprozess eines Gebäudes von der Projektidee bis zur mängelfreien Fertigstellung. Sie hält organisatorisch die Fäden in der Hand, sichert die Kosten- und Terminziele und ist Bindeglied zwischen Sachaufwandsträger, Schule und Architekturbüro.</p>

<p>Weihnachtskonzert x 2</p>	<p>Das Weihnachtskonzert wird in diesem Jahr erstmalig zweimalig aufgeführt, die hohe Resonanz der letzten Jahre macht dies aus Platz- und Sicherheitsgründen nötig.</p> <p>Die Konzerte finden mit dem gleichen Programm am 16.12. und am 17.12.2025 jeweils um 19.00 Uhr in der Sporthalle statt.</p> <p>Die Besucher dürfen selbst wählen, welchen Termin sie wahrnehmen wollen, auch ein zweimaliger Besuch ist nicht verboten...</p> <p>Reservierung ist nicht nötig.</p> <p>Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.</p>	 <p>Weihnachtskonzerte der Ensembles des Joseph - Bernhart - Gymnasiums</p> <p>Dienstag, 16.12.2025 Mittwoch, 17.12.2025</p> <p>Jeweils um 19.00 Uhr In der Turnhalle</p>
<p>Papiergegeld + Jahresbericht</p>	<p>Wie jedes Jahr muss die Schule das sog. Papiergegeld erheben. Gemäß Schulfinanzierungsgesetz sind die Kosten für Arbeitsmittel (z. B. Fotokopien, Computerpapier) anders als die für Lehrbücher nicht vom Sachaufwandsträger, sondern von den Eltern zu tragen. Alle Schulen in Bayern müssen zudem einen gedruckten Jahresbericht herausgeben. Dieser soll die Arbeit der Schule darstellen und dient zugleich zur Dokumentation in Archiven oder in Bibliotheken. Diese Broschüre ist später für Ihre Kinder nicht nur eine lückenlose, sondern auch schöne Erinnerung an ihre Schulzeit. Bei Geschwistern wird der Beitrag zum Jahresbericht grundsätzlich nur vom ältesten Kind erhoben. Die Kosten für den Jahresbericht (€ 7,50 pro Familie) sowie für das Papiergegeld (€ 15,- pro Kind Jgst. 5-9 bzw. € 7,50 pro Kind Jgst. 10-13) werden automatisch am Mittwoch, 10.12.2025 abgebucht. In den Jahrgangsstufen 10 bis 13 konnten wir den Beitrag für das Papiergegeld niedrig halten, um der Tatsache Rechnung zu tragen, dass in diesen Jahrgangsstufen Tablets im Unterricht verwendet werden und damit der Papierverbrauch verringert wird.</p> <p>Bitte achten Sie auf ein ausreichendes Guthaben, vor allem wenn Sie mehrere Kinder an unserer Schule haben.</p> <p>Sollten Sie mehr als einen Jahresbericht pro Familie wollen, so können Sie gerne weitere Exemplare gegen Bargeld im Sekretariat erwerben.</p>	
<p>Vortrag</p>	<p>(Anja Faulhaber) Zu einem besonderen Vortag zu Formen hybrider Aktivitäten haben sich die Q12 und 13 am Freitag vor den Ferien im Mehrzweckraum versammeln dürfen. Sönke Marahrens, Oberst bei der Bundeswehr, war nicht nur drei Jahre in Helsinki Forschungsgruppenleiter, sondern forscht bis heute zu „Hybriden Bedrohungen“ als Senior Fellow am Institut für Sicherheitspolitik an der Uni Kiel. Anschaulich und eindrücklich gewährte er uns einen Einblick in das, was unterhalb der Schwelle des „Kriegsbegriffs“ zur Destabilisierung der Gesellschaft und zur Untergrubung der Demokratie tagtäglich beiträgt: Desinformation, FakeNews, Teilen von Hass und Hetze.</p> <p>Schließlich erklärte und appellierte er, dass wir alle Bestandteil dieser Welt und eben keine Zuschauer seien und somit jedem die gesamtgesellschaftliche Aufgabe obliege, hybride Bedrohungen abzuwehren.</p>	 <p>Kontext : Das Sicherheitsumfeld des 21. Jahrhunderts</p> <ul style="list-style-type: none"> Virtuelle Welt Zunehmende Tendenz zur Auslöschung der Demokratie Akteure, die ihre Position und ihren Status verbessern wollen Neuerhandlung der Realität Der Charakter des Handels im Handel Netzwerke Geschwindigkeit Digitale und technologische Revolution Neue Informationsplattformen Dunkle Seite der Globalisierung

<p>Theater in Augsburg</p>	<p>(R. Rafael Romani) Der Musikkurs der 12. Jahrgangsstufe hatte am Samstag, den 8. November, das Vergnügen, die Ferien mit einem Theaterbesuch in Augsburg feierlich zu krönen. Besucht wurde das zeitgenössische Singspiel „Exportschlager“ von Simon Mack, in welchem das deutsche Kunstlied der Romantik eine einzigartige Verschmelzung mit der mallorquinischen Lyrik des Ballermannes eingeht. Das Stück war lustig und bizarre zugleich, auf jeden Fall aber sehr unterhaltsam. Gefreut haben sich auch fünf Ehemalige, die sich den Theaterbesuch nicht entgehen lassen wollten und uns begleiteten. Abgesehen von der Zugfahrt (Zugausfall, Verspätungen und nicht verfügbarer SEV) ein rundum gelungener Abend!</p> 
<p>Lichtpunkte</p>	<p>Freitag, 28.11. - 5.12. - 12.12. - 19.12., im Mehrzweckraum um 7:30 Uhr: Vier LICHTPUNKTE bis Weihnachten - Viertelstunden zum Aufatmen, Zuhören, Hineinhören, Mitsummen, Schweigen genießen, Warten, Ankommen - von, mit und für Schüler und für uns. Herzliche Einladung von der Fachschaft Religion an alle Schülerinnen und Schüler! Die von ihnen und engagierten Schülerinnen und Schülern angebotenen „Frühschichten“ freitags vor der 1. Stunde sind wirkliche und wertvolle Auszeiten in einer sonst doch sehr terminbestimmten Zeit!</p> 
<p>Theater-Abo</p>	<p>Herzlicher Dank an Iris Schmidt, die 16 Schülerinnen und Schülern ein Theater-Abonnement und damit den Besuch hochwertiger Theaterstücke in bekannten Theaterhäusern ermöglicht. Am 11.12. erfolgt der erste Besuch, das Stück "Bevor ich es vergesse" in den Kammerspielen steht auf dem Programm.</p>
<p>Sprechtag</p>	<p>Der Elternsprechtag findet am Mittwoch, 10.12., von 16.30 bis 19.30 Uhr statt. Die Buchung der Gesprächszeiten läuft wieder über den Schulmanager. Sie können Ihre Buchungen vom 01. bis zum 10. Dezember, 12:00 Uhr, vornehmen.</p>

Digitaltag + Jim-Studie	<p>Der abendliche Online-Veranstaltung des Digitaltags fand große Resonanz, über 300 Personen waren dabei. Digitaltrainer Daniel Wolff verwies u.a. auf die gerade herausgegebene Jim-Studie 2025 (https://mpfs.de/). Lesens- und studierenswert! Erkenntnisse: „Das Smartphone bleibt ständiger Begleiter und zentrales Medium. Ihre durchschnittliche Smartphone-Bildschirmzeit liegt bei knapp vier Stunden täglich. Mit dem Alter nimmt sie zu, von unter drei Stunden bei den Jüngsten (12–13 Jahre) auf über viereinhalb Stunden bei den Volljährigen (18–19 Jahre). Doch obwohl die meisten Jugendlichen wissen, dass ihnen Pausen vom Smartphone guttun, fällt die Selbstregulierung im Umgang mit dem Gerät schwer. Besonders vor dem Zubettgehen hat das spürbare Auswirkungen: Rund 30 Prozent berichten, morgens oft müde zu sein, weil sie ihr Handy nachts zu spät aus der Hand legen.“</p> <p>Durchschnittliche tägliche Bildschirmzeit am Smartphone</p>  <table border="1"> <thead> <tr> <th>Gruppe</th> <th>Durchschnittliche tägliche Bildschirmzeit am Smartphone (Minuten)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gesamt</td> <td>231</td> </tr> <tr> <td>Mädchen</td> <td>235</td> </tr> <tr> <td>Jungen</td> <td>227</td> </tr> <tr> <td>12-13 Jahre</td> <td>166</td> </tr> <tr> <td>14-15 Jahre</td> <td>217</td> </tr> <tr> <td>16-17 Jahre</td> <td>249</td> </tr> <tr> <td>18-19 Jahre</td> <td>278</td> </tr> <tr> <td>Haupt-/Realschule</td> <td>247</td> </tr> <tr> <td>Gymnasium</td> <td>224</td> </tr> </tbody> </table> <p>☞ Download der Studie auf: https://mpfs.de/studie/jim-studie-2025/</p>	Gruppe	Durchschnittliche tägliche Bildschirmzeit am Smartphone (Minuten)	Gesamt	231	Mädchen	235	Jungen	227	12-13 Jahre	166	14-15 Jahre	217	16-17 Jahre	249	18-19 Jahre	278	Haupt-/Realschule	247	Gymnasium	224
Gruppe	Durchschnittliche tägliche Bildschirmzeit am Smartphone (Minuten)																				
Gesamt	231																				
Mädchen	235																				
Jungen	227																				
12-13 Jahre	166																				
14-15 Jahre	217																				
16-17 Jahre	249																				
18-19 Jahre	278																				
Haupt-/Realschule	247																				
Gymnasium	224																				
Wir machen Politik	 <p>... im Bayerischen Landtag Das letztjährige P-Seminar „Krakau“ (Kursleiter: StR Maximilian Bondl) wurde für seine hervorragende Arbeit im Bereich der Erinnerungskultur mit einer Einladung in den Bayerischen Landtag und in die Staatskanzlei belohnt.</p>																				
Tanzkurs 9.Jgst.	<p>Dominik Fenster bietet den Schülerinnen und Schülern der 9.Jgst. einen Tanzkurs an. Der Schnupper- und Kennenlernkurs findet für die Neuntklässler bereits am 05.12. um 13.00 Uhr im Mehrzweckraum statt.</p>																				

	<p>1985</p> <p>I</p>  <p>Vorletzten Samstag kam der Abiturjahrgang 1985 zu Besuch. Es wurde ein sehr reger Austausch. Immer wieder bewegend, welche Bedeutung Schule im Leben hat, wie Schule nachwirkt und wie sie Lebenswege prägt! Der Jahrgang 1985 war künstlerisch besonders aktiv: Unter der Ägide des damaligen Kunstpädagogen Edi Jäger gestaltete der Leistungskurs Kunst nicht nur maßgeblich die Stele an der KZ-Außenstelle (Details unten) mit, sondern baute aus alten Türkheimer Abbruch-Ziegelsteinen den Turm im Süden unseres Areals.</p> 
<p>1985</p> <p>II</p> <p>NUR EIN STEIN</p>	<p>(Edi Jäger, Kunstlehrkraft JBG Türkheim, 1985)</p> <p>Auf unseren Stein, der am Eingang zum Judenfriedhof steht, hat ein Steinmetz-Lehrling bei Gerhard Schröder die harten Fakten in Schrift geschlagen. Den Kopf der Stele haben sechs Kollegiaten (Kunst) des Gymnasiums geformt:</p> <p>„Blind vom Weinen, stumm und mundlos vom Schmerz. Nur ein Stein.“</p> <p>Illustration: Edi Jäger (1985)</p> 

Anliegen der Q13	
Wir machen Politik	<p>... am Kabinettstisch der Staatskanzlei</p>

Termine der kommenden Wochen (28.11. - 06.01.2026)

Fr, 28.11.	7.25 Uhr: „Lichtpunkte“ (Frühschicht, Mzw.)
Mi, 03.12.	19.00 Uhr: Infoveranstaltung Einführungsklasse
Do, 04.12.	SMV: Nikolausaktion
Fr, 05.12.	7.25 Uhr: „Lichtpunkte“ (Frühschicht, Mzw.)
Fr, 05.12.	Zwischenbericht/Notenauszug 5.-11. Jgst.
Mo, 08.12.	11.Jgst.: 3./4. Stunde Info Oberstufe (Fkt)
Di, 09.12.	1. Std.: Verfassungsstunde Jgst. 6, 8, 11
Mi, 10.12.	ab 3. Std. gesamte 5.Jgst.: Theaterfahrt nach Augsburg: „Rapunzel“ (Gö)
Mi, 10.12.	16.30 – 19.30 Uhr: Elternsprechnachmittag

	(Nachmittagsunterricht entfällt), OGS findet statt
Mi, 10.12.	1. Sitzung Schulforum (19.30 Uhr)
Mi, 10.12.	Q12 Leistungsfach Sport – Volleyball-Turnier 7.-10. Std. , Sporthalle
Do, 11.12.	Theater-Abo: "Bevor ich es vergesse" (Kammerspiele, Sci)
Fr, 12.12.	7.25 Uhr: „Lichtpunkte“ (Frühschicht, Mzw.)
Do, 11.12.	6. Jgst. Vorlesewettbewerb, 5./6.Std., Mzw.
15.12.-19.12.	Nachmittagsunterricht entfällt, OGS findet statt (außer Do, 18.12.)
15.12.-19.12.	Prüfungsfreie Woche für 5./6. Jgst.
Mo, 15.12.	13.15 Uhr: 2. Lehrerkonferenz
15.12.-16.12.	Weihnachtskonzert: Probentage
Di, 16.12.	19.00 Uhr: 1. Weihnachtskonzert (Sporthalle)
Mi, 17.12.	8.00 bis 13.00 Uhr: Robotik-Christmas Cup 2025, Werkraum, Anbau Süd (Hö)
Mi, 17.12.	19.00 Uhr: 2. Weihnachtskonzert (Sporthalle)
Do, 18.12.	Klimatag 10.Jgst.: 10A (Std. 3/4), 10B (Std. 5/6), 10C (Std. 1/2) ➡ DIR-Info 11
Do, 18.12.	1. Intensivierungstag (5./6. Jgst.)
Fr, 19.12.	7.25 Uhr: „Lichtpunkte“ (Frühschicht, Mzw.)
Fr, 19.12.	1./2.Std.: Infos Q12 (Un, Mensa) 3./4.Std.: Infos Q13 (Fkt, Mensa)
Fr, 19.12.	ab 9.10 Uhr: Kinotag 5./6. Jgst.
Fr, 19.12.	ab 8.35 Uhr: Workshop für alle 10. Klassen zum Thema „Verschwörung, oder was?!” https://www.ufug.de/fachstelle-bayern/workshops/
Fr, 19.12.	12.10 Uhr: allgemeines Unterrichtsende
20.12. - 06.01.	Weihnachtsferien

Herzliche Grüße

Josef Reif (josef.reif@gymnasium-tuerkheim.de)

Friedrich Erbshäuser (friedrich.erbshaeuser@gymnasium-tuerkheim.de)

Thomas Meyer (thomas.meyer@gymnasium-tuerkheim.de)